

Datenschutzinformationen nach Artikel 13, 14 DS-GVO

Den Schutz Ihrer persönlichen Daten nehmen wir sehr ernst. Daher informieren wir Sie Im Folgenden gerne über den Umgang mit Ihren persönlichen Daten und über die Rechte, die Ihnen im Hinblick auf die Verwendung der Daten uns gegenüber zustehen.

1. Datenverarbeiter

a) Name und Kontaktdaten des Unternehmens (Verantwortlicher)

A bis Z TeleCom Partner GmbH, Ludwig-Erhard-Allee 41, 33719 Bielefeld

Telefon: 05 21 - 9 24 25 - 0

Telefax: 05 21 - 9 24 25 - 22

E-Mail: info@tele-com.de

b) Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

Matthias Rose, Ludwig-Erhard-Allee 41, 33719 Bielefeld

Telefon: 05 21 - 9 24 25 - 24

Telefax: 05 21 - 9 24 25 - 22

E-Mail: datenschutz@tele-com.de

2. Verarbeitungsrahmen

a) Kategorien personenbezogener Daten, die verarbeitet werden

Wir verarbeiten folgende Kategorien von Daten: Adressdaten, Kontaktdaten, Bankverbindung, Bonitätsinformationen, Abrechnungsdaten, Vertragsdaten, Kundeninteressen, Bewerberdaten.

b) Datenquelle

Die Bonitätsinformationen werden uns von der CRIF Bürgel GmbH übermittelt. Alle weiteren Daten werden im Rahmen des Vertragsabschlusses erfasst.

c) Speicherdauer

Adressdaten, Kontaktdaten, Bankverbindung,

Bonitätsinformationen, Abrechnungsdaten, Vertragsdaten, Kundeninteressen:

- Löschung nach 10 Jahren. Aufbewahrungsfrist gem. § 147 AO für steuerlich relevante Unterlagen.
- Löschung nach 6 Jahren. Aufbewahrungsfrist gem. § 257 Abs. 1 Nr. 2 + 3 HGB. Gilt für empfangene und abgesandte Handelsbriefe.

Nach Beendigung des Vertrages mit Ihnen prüfen wir nach Ablauf von drei Jahren, ob wir Ihre Daten noch benötigen. Sofern die Daten nicht mehr benötigt werden und gesetzliche Aufbewahrungspflichten nicht entgegenstehen, werden die Daten gelöscht.

Bewerberdaten:

Löschung nach 6 Monaten (sofern keine Einwilligung zur längeren Speicherung vorliegt). Aufbewahrungsfrist von 2 Monaten gem. § 21 Abs. 5 AGG plus vertretbarer Bearbeitungszeit.

d) Zwecke und Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung

Wir verwenden Ihre Daten für die Abwicklung des mit Ihnen bestehenden Vertragsverhältnisses und zur Kundenbetreuung, sowie zur Einstellung neuer Mitarbeiter. Die Verarbeitung Ihrer Daten ist nach Art. 6 Abs. 1 b) DSGVO für die Erfüllung eines Vertrags mit Ihnen erforderlich.

e) Datenverarbeitung aufgrund berechtigter Interessen

Neben der Verarbeitung Ihrer Daten zur Abwicklung des mit Ihnen bestehenden Vertragsverhältnisses nutzen wir Ihre Daten nach Art. 6 Abs. 1 f) DSGVO auch, um mit Ihnen über Ihre Bestellungen, bestimmte Produkte oder Marketingaktionen zu kommunizieren und Ihnen Produkte oder Dienstleistungen zu empfehlen, die Sie interessieren könnten.

Der Verwendung Ihrer personenbezogenen Daten für Werbezwecke können Sie jederzeit insgesamt oder für einzelne Maßnahmen widersprechen, ohne dass hierfür andere als die Übermittlungskosten nach den Basistarifen entstehen. Eine Mitteilung in Textform an die unter Ziffer 1a) genannten Kontaktdaten (z.B. E-Mail, Telefax, Brief) reicht hierfür aus.

f) Verpflichtende Bereitstellung der Daten

Die Bereitstellung Ihrer Daten ist für den Vertragsabschluss mit Ihnen erforderlich. Wenn Sie die Daten nicht zur Verfügung stellen, ist der Abschluss eines Vertrages nicht möglich.

g) Automatisierte Entscheidungsfindung

Die Entscheidung, ob wir mit Ihnen einen Vertrag abschließen, basiert auf einer manuellen Prüfung durch unser Personal. Die Entscheidung über den Abschluss des Vertrages fällt unser System einzig auf Grundlage des Ergebnisses der Bonitätsprüfung, die die CRIF Bürgel GmbH als Dienstleister in unserem Auftrag durchführt.

Bei einer Bonitätsprüfung wird anhand eines mathematischen Verfahrens ein so genannter Score-Wert errechnet, der Aussagen über Ihre Zahlungsfähigkeit trifft. Wir übermitteln der CRIF Bürgel GmbH zum Zwecke der Bonitätsprüfung Ihre Personalien und Ihre Adresdaten.

Sie können der Übermittlung der Daten an die CRIF Bürgel GmbH jederzeit widersprechen. In diesem Fall ist der Abschluss eines Vertrages dann jedoch nur begrenzt möglich. Wenn die Bonitätsprüfung positiv ausfällt, kann ein Vertrag mit Ihnen geschlossen werden. Fällt die Bonitätsprüfung negativ aus, werden alternative Zahlungsmodalitäten ausgehandelt.

Die Tragweite der manuellen Entscheidung beschränkt sich allein darauf, mit welchen Zahlungsmodalitäten ein Vertrag mit Ihnen abgeschlossen wird. Wir nutzen die manuelle Entscheidung ausschließlich, um uns vor möglichen Zahlungsausfällen zu schützen.

3. Weitergabe und Auslandsbezug

a) Empfänger der Daten

Wir übermitteln personenbezogene Daten an Dritte nur dann, wenn dies im Rahmen der Vertragsabwicklung notwendig ist, wenn Sie zuvor ausdrücklich eingewilligt haben, wenn wir hierzu gesetzlich oder durch eine gerichtliche oder behördliche Anordnung verpflichtet sind oder dies zur Durchsetzung unserer Rechte, insbesondere zur Durchsetzung von Ansprüchen aus einem Vertragsverhältnis mit Ihnen, erforderlich ist.

Wir werden die Daten an folgende Kategorien von Empfängern übermitteln, sofern dies zur Vertragsdurchführung erforderlich ist:

- öffentliche Stellen, die Daten aufgrund gesetzlicher Vorschriften erhalten (z. B. Finanzbehörden);
- interne Stellen, die an der Ausführung der jeweiligen Geschäftsprozesse beteiligt sind; - externe Stellen, wie verbundene Unternehmen der Muster GmbH und externe Auftragnehmer, die zur ordnungsgemäßen Geschäftsabwicklung eingeschaltet werden (z. B. Transportunternehmen, Banken).

b) Übermittlung in Drittstaaten

Es werden von uns keine Daten in Drittstaaten übermittelt.

4. Betroffenenrechte

a) Recht auf Auskunft, Berichtigung, Löschung, auf Einschränkung der Verarbeitung und auf Datenübertragbarkeit

Sie haben das Recht, auf Antrag unentgeltlich Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten personenbezogenen Daten zu erhalten. Zusätzlich haben Sie nach Maßgabe der gesetzlichen Bestimmungen ein Recht auf Berichtigung oder Löschung dieser Daten, Einschränkung der Datenverarbeitung sowie auf Datenübertragbarkeit.

Für eine Auskunft über Ihre personenbezogenen Daten, zur Veranlassung einer Berichtigung oder Löschung sowie für Ihre weitergehenden Rechte kontaktieren Sie unseren Datenschutzbeauftragten.

b) Widerruf einer Einwilligung

Sofern Sie in die Nutzung Ihrer personenbezogenen Daten eingewilligt haben, können Sie Ihre Einwilligung jederzeit durch eine E-Mail an datenschutz@tele-com.de mit Wirkung für die Zukunft widerrufen, ohne dass die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung berührt wird.

c) Beschwerderecht bei einer Aufsichtsbehörde

Sie haben gemäß Art. 77 DSGVO das Recht, sich bei einer Aufsichtsbehörde zu beschweren, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten nicht rechtmäßig erfolgt. Die Anschrift der für unser Unternehmen zuständigen Aufsichtsbehörde lautet:

Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen, Helga Block,
Kavalleriestraße 2-4, 40213 Düsseldorf

Telefon: 02 11/384 24-0

Telefax: 02 11/384 24-10

E-Mail: poststelle@ldi.nrw.de